

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Nº 170.

Sonntag, den 19. Juni.

1842.

Obstnußungs-Berpachtung.

Die diesjährigen Obstnußungen auf den zur Stadt Leipzig gehörenden Chausseen sollen gegen gleich baare Bezahlung und mit Vorbehalt der Auswahl unter den Bietenden, auch jeder andern Verfügung,
Montags den 20. Juni d. J., Vormittags 11 Uhr,
in der Einnahmestube auf dem Rathause an den Meistbietenden verpachtet werden.
Die Deputation zu den Chausseen und Anlagen.

Vom 11. bis 17. Juni sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends den 11. Juni.

Ein Knabe 2 Jahre, Hrn. Karl Robert Böschimmers, Bürgers u. Kaufmanns Sohn, in der Nicolaistr.; st. an Atrophie.
Eine unverh. Mannsperson 24 Jahre, Joh. Gottl. Richter, Schuhmachergeselle, in der Schloßg.; st. am Lungengeschwür.
Ein Knabe 1½ Jahr, Karl Daniel Bütters, Handarbeiters Sohn, in der Brüdergasse; starb am Croup.
Ein unehel. Mädchen 1½ Jahr, in der kleinen Gasse; starb an Drüsentränenkrankheit.
Ein unehel. Mädchen 21 Wochen, vor dem Müngsthore; starb an Brustentzündung.
Zwei unehel. Zwillinge, ein Knabe ½ Stunde, st. an Schwäche; und ein todtgeb. Knabe, in der Entbindungsschule.

Sonntags den 12. Juni.

Ein zu frühzeitig todtgeb. Mädchen, Hrn. Karl Friedrich Kühns, Bankbuchhalters Tochter, in der Kl. Windmühlengasse.
Eine Jungfer 42 Jahre, Hrn. Johann David Köhls, vorm. Copistens in der Juristen-Facultät hinterlassene Tochter, am Neukirchhofe; starb am Schlagflusse.
Eine Frau 50 Jahre, Hrn. Friedrich Wilh. Haase's, Musici Chefr., in der Johanniskasse; starb an Unterleibskrankheit.
Eine unverh. Mannsperson 23 Jahre, Gottfried Ferdinand Rosenberg, Schneidergeselle aus Burgscheidungen gebürtig, welcher am 9. dieses Monats beim Baden im Elsterflusse hinter dem Jakobshospital verunglückt ist; wohnhaft in der Nicolaistraße.
Ein Mädchen 1½ Jahr, Johann Gottfried Werner's, Markthelfers Tochter, in der kleinen Windmühlengasse; starb an häutiger Bräune.

Montags den 13. Juni.

Eine Frau 54 Jahre, Hrn. Karl Thiele's, vorm. Sprachlehrers Witwe, im Jakobshospital; starb an Herzkrankheit.
Ein Junggesell 20 Jahre, Hrn. Ernst Julius Hüningen, Student der Theologie, in der Burgstr.; st. am Nervenfieber.
Ein Mädchen 5¾ Jahre, Hrn. Karl Stephan Richter's, Bürgers, Zimmermeisters und Haussitzers Tochter, in der Dresdner Straße; starb an Gehirnentzündung.
Ein Mann 33 Jahre, Karl Friedrich Rüdger, Markthelfer, in der Webergasse; starb an chronischen Unterleibsleiden.
Eine unverh. Frauensperson 74 Jahre, Johanne Christiane Curti, Einwohnerin, im Jakobshospital, st. am Blasenkrebs.
Eine Frau 50 Jahre, Ludwig Herold's, Kohlenträgers Witwe, im Jakobshospital; starb am Eiterungsfieber.

Dienstags den 14. Juni.

Ein Knabe 6½ Jahre, { Hrn. Heinrich Christian Brandau's, Bürgers und Schneidermeisters Kinder, im Gewandgässchen; starben an den Blattern.
Eine Frau 85 Jahre, Hrn. Georg Heinrich Giesow's, der Buchdruckerkunst Besessenen Witwe, in der neuen Straße; starb an Alterschwäche.
Eine unverh. Mannsperson 21 Jahre, Christian August Schramm, Schuhmachergeselle, im Jakobshospital; starb am Nervenfieber.

Mittwochs den 15. Juni.

Ein Mann 66 Jahre, Friedrich Jakob Mahnus, Haussmann, am Königsplatz; starb an Brustwassersucht.
Eine Frau 68 Jahre, Hrn. Johann Friedrich Krebsmars, vormaligen Bürgers, der Perückenmacher-Innung Oberältesten und Haussitzers Witwe, in der Poststraße; starb an Lungenlähmung.
Ein Knabe 13 Wochen, Hrn. Ezechiel Langenbach's, Bürgers und Holzuhrenhändlers Sohn, in der Petersstraße; starb am Brechdurchfall.
Eine Frau 66½ Jahre, Hrn. Johann Christian Stollberg's, Musici Chefrau, in der Grimm. Straße; starb an Sicht.
Eine unverh. Mannsperson 21 Jahre, Hr. Herrmann Otto Martini, der Handlung Besessener, am Markt; starb an Lungenlähmung.
Eine Frau 43½ Jahre, Hrn. Christian Jeremias Börners, Bürgers und gewesenen Bohnkutschers Chefrau, in der Zeitzer Straße; starb an Unterleibsentzündung.
Ein Mann 54 Jahre, Friedrich August Adolph Helm, Königl. sächsischer pensionierter Hautboist, in der Webergasse; starb an Brustkrankheit.